

GEMEINDE GEBSATTEL

Schulstraße 10, 91607 Gebsattel, Tel.: 09861-2324, Fax 09861-875030

Email: gemeinde@gebsattel.de

Homepage: www.gebsattel.de und www.rothenburgerland.de

Rundbrief Nr.4/2019

Kein amtliches Organ im Sinne der Bekanntmachungsvorschriften

Sprechzeiten des 1. Bürgermeisters und Öffnungszeiten Gemeindekanzlei: Tel. 09861-2324	Mittwoch: 09.00 – 11.00 Uhr und 16.30 -18.00 Uhr (m. Bürgermeistersprechstunde) Donnerstag: 17.00 – 19.00 Uhr (ohne Bürgermeistersprechstunde) Freitag: 9.30 – 11.00 Uhr (m. Bürgermeistersprechstunde) <u>oder nach telefonischer Vereinbarung !</u>
Öffnungszeiten VG Rothenburg Tel. 09861-9435-0	Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag: 08.00 – 12.00 Uhr Donnerstag: 08.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Öffnungszeiten Wertstoffhof: Tel. 09861-86835	Samstag: 9.30 – 11.30 Uhr
Bauhof Gebsattel Tel. 09861-86835 Fax. 09861-7093740	Herr Schmid bzw. Herr Unger für <u>Notfälle</u> : 0175-7211347
Grüngutannahme ab Sa. 02.03.2019	Montag: 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr Mittwoch: 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr Samstag: 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr und 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Mit der **Sperrung der Ortsdurchfahrt** im Bereich des neuen Baugebietes muss ein Teil des Verkehrs über die Weißengasse, Kirchdorfstraße und Rothenburger Straße geleitet werden. Vor allen die Buslinien müssen ebenfalls diese Strecke nehmen. Deshalb musste eine **halbseitige Parkverbotszone** ausgeschildert werden. Anders würde es leider nicht funktionieren. Dies bedeutet sowohl für die Direktanlieger, als auch für die Kirchenbesucher Einschränkungen, für die wir um Verständnis bitten. Die Bewohner des Sonnenbucks haben zur Zeit nur die Ein- und Ausfahrtmöglichkeit über den Wasenmühlweg. Bei weiterem Baufortschritt (Kanalanschluss im Sonnenbuck) kann es zu weiteren Einschränkungen kommen. Sowohl die Baufirma als auch der Bauhof sind angehalten, die Anwohner rechtzeitig zu informieren. Auch da bitten wir um Verständnis.

Für die **Erweiterung des Kindergartens** hat die Gemeinde zwischenzeitlich ein Rothenburger Architekturbüro beauftragt eine Genehmigungsplanung zu erstellen. Ziel soll es sein bis September 2020 in neue Räume einziehen zu können. Ein sehr ambitionierter Vorsatz. Für die Zwischenzeit sind Ersatzquartiere zu schaffen. Die nötigen Gespräche dazu, begleitet von der Fachabteilung des Landratsamtes, haben bereits stattgefunden. weitere Folgen. Es soll erreicht werden, dass alle untergebracht werden zum 01.09.2019, die einen Platz im Kindergarten benötigen. Die Gemeinde, die Kath. Kirchenstiftung als Träger, die Kindergartenleitung und die Verwaltung arbeiten hier eng und gut zusammen.

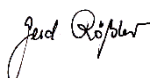
Für die **neue Tauberbrücke** hat der Gemeinderat beschlossen, den nicht mehr benötigten Brückenpfeiler abreißen zu lassen, um kein Hindernis im Abfluss der Tauber zu haben. Das für den gesamten Brückenbau beauftragte Ing.-Büro Safatec hat bereits Angebote eingeholt. Auch der Abriss des Pfeilers wird vom Amt für ländliche Entwicklung bezuschusst. Er hätte natürlich von Anfang an erfolgen können, wenn zum damaligen Zeitpunkt auch klar gewesen wäre, dass dafür kein wasserrechtliches Verfahren benötigt wird, wie es jetzt aus dem Wasserwirtschaftsamt heißt. Sich darüber zu ärgern bringt nichts—und entgegen anders lautender Stammtischberichte- verteuert es das Projekt auch nicht, wenn es jetzt im Nachgang erfolgt. Sobald es die Temperaturen zulassen, wird auch die Rampe fertiggestellt.

Die **Abrissarbeiten in der Schulstraße** (Garagen und „Vitus-Haus“) sind erfolgreich abgeschlossen. Er jetzt sieht man, wie sehr doch das Garagengebäude die Sicht auf die Tauberaue und das ganze Kirchdorf mit der Kirche St.-Laurentius verstellt hatten. Machen Sie sich doch auch mal ein Bild davon....

Allen Jugendlichen und Kindern, die in den kommenden Wochen ihre Konfirmation oder die Kommunion feiern, wünsche ich im Namen des Gemeinderates alles Gute und Gottes Segen für den weiteren Lebensweg.

Am Ostersonntag findet in Gepsattel das traditionelle Osterfeuer statt, dass heuer wieder von der Ev. Landjugend (ELJ) mit gestaltet wird. **Ich wünsche Ihnen allen ein frohes Osterfest!**

Mit freundlichen Grüßen



Gerd Rößler
1.Bürgermeister

Bekanntmachungen:

Geplante Gemeinderatssitzungen 2019 (Änderungen möglich!)

29.04.2019, 20.05.2019, 24.06.2019, 22.07.2019, 19.08.2019, 23.09.2019, 21.10.2019, 18.11.2019, 16.12.2019

Hinweis: Bauanträge bzw. Bauvoranfragen müssen 10 Tage vor der Gemeinderatssitzung bei der Gemeinde vorliegen, damit eine ausreichende Vorprüfung (ggf. durch den Bauausschuss am Donnerstag vor der Gemeinderatssitzung) erfolgen kann. Später eingehende Anträge werden dann erst in der nächsten Sitzung behandelt.

Funkalarmierung der Freiwilligen Feuerwehren im Jahr 2019

Der Probealarm wird jeweils zwischen 11.05 Uhr und 11.20 Uhr ausgelöst in den Ortsteilen Gepsattel, Bockenfeld und Kirnberg und zwar am: 27.04.2019, 25.05.2019, 22.06.2019, 27.07.2019, 24.08.2019, 28.09.2019, 26.10.2019, 23.11.2019 und 28.12.2019.

Angebot der ELJ Gepsattel

Die Landjugend Gepsattel sammelt Astholz für's Osterfeuer am Samstag, 20.4.2019 ab 9.30 Uhr ein. Wer was zum Abholen hat, kann sich die Woche davor täglich ab 17.30 Uhr telefonisch oder über Whatsapp melden. Telefonnummern für's Holz holen:

Adrian Schmidt: 0175-8224995, Felix Fiedler: 01590-2433304

Wir laden hiermit auch gleich ein zum Osterfeuer am Ostersonntag ab 19.30 Uhr.

Astholzablieferung für das Osterfeuer

Auch in 2019 findet in Gebstättel wieder am **Ostersonntag, 21.04.2019** das traditionelle Osterfeuer unter der Regie der Evang. Landjugend und der FFW Gebstättel statt. Zur Anlieferung von **Astmaterial** wird der Osterfeuerplatz bei entsprechender Witterung an **2 Samstagen** vor Ostern, **am 06.04.2019 und 13.04.2019 in der Zeit von 12.00 – 16.00 Uhr** geöffnet. Andere Anlieferzeiten bitte nur nach Absprache mit dem Bauhof. Bitte folgen Sie den Anweisungen des Aufsichtspersonals.

Wasserhärte

Härtebereich des Trinkwassers im Gemeindebereich Gebstättel: „hart“, das heißt mehr als 2,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter (entspricht mehr als 14°dH)

Abfallentsorgung (Beitrag zum Umweltschutz) :
--

Leerung der Restmülltonnen	11.04.2019 / 26.04.2019 / 09.05.2019 / 23.05.2019
Leerung der braunen Biotonnen	01.04.2019 / 15.04.2019 / 29.04.2019 / 13.05.2019
Leerung der Altpapiertonnen	18.04.2019 / 21.05.2019 / 25.06.2019 / 23.07.2019
Leerung der gelben Säcke	03.04.2019 / 02.05.2019 / 29.05.2019 / 26.06.2019

Weiterer Fall der Blauzungenkrankheit in Baden-Württemberg: Landkreis Ansbach und Stadt Ansbach vorsorglich zum offiziellen Sperrgebiet erklärt

Ab dem 22. Februar 2019 werden alle Landkreise in ganz Mittelfranken zum offiziellen Sperrgebiet aufgrund eines weiteren Falles der Blauzungenkrankheit in Baden-Württemberg erklärt. Damit weitet sich das bisherige Sperrgebiet auch auf den gesamten Landkreis Ansbach und die Stadt Ansbach aus. Von dieser für Menschen ungefährlichen Krankheit sind insbesondere Tierhaltungen mit Rindern, Schafen und Ziegen betroffen. Die Übertragung zwischen den Tieren erfolgt in der Regel über Stechinsekten.

Die Erweiterung des Sperrgebietes wurde erforderlich, nachdem in einem Betrieb in Berglen, Landkreis Rems-Murr-Kreis, der Ausbruch der Blauzungenkrankheit festgestellt wurde. Um die weitere Ausbreitung der Blauzungenkrankheit zu verhindern, wird um den betroffenen Betrieb ein Restriktionsgebiet mit einem Radius von 150 Kilometern festgesetzt. Der Landkreis Ansbach sowie die Stadt Ansbach liegen vollständig innerhalb dieses Restriktionsgebietes. Für Menschen ist diese Tierkrankheit nicht ansteckend. Fleisch und Milchprodukte können gefahrlos verwendet werden. Betroffenen Tierhaltern empfänglicher Arten wird geraten, ihre Tiere baldmöglichst impfen zu lassen. Die Impfung wird von der Tierseuchenkasse bezuschusst.

Innerhalb des Restriktionsgebiets gelten tierseuchenrechtliche Beschränkungen, die das Ziel haben, die Tiererkrankung einzudämmen. Wer z.B. im Restriktionsgebiet Wiederkäuer, insbesondere Rinder, Schafe, Ziegen oder Wildwiederkäuer in Gehegen hält, hat dies, sofern die Tiere dort nicht bereits registriert sind, unter Angabe des Standorts der Tiere unverzüglich dem Veterinäramt des Landratsamtes Ansbach zu melden. Weitere Informationen zur Blauzungenkrankheit sind auf den Internetseiten des Landesamtes für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit, des Friedrich-Löffler-Instituts oder des Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz zu finden.

Neuer Schäfer für den Gemeindebereich Kirnberg

Mit der Schäferei Klaus und Ralf Fleischmann GbR, Wallesauer Str. 66a, aus 91154 Roth haben wir in enger Zusammenarbeit mit dem Landschaftspflegeverband wieder einen Schäfer für die Hutungsflächen rund um Kirnberg und Pleikartshof. Den Schäfern ist an einer guten Zusammenarbeit mit der Gemeinde und den Landwirten vor Ort sehr gelegen.

Einträge auf der Homepage der Gemeinde Gebstättel

Vereine und Gewerbetreibende werden gebeten ihren Homepage-Eintrag regelmäßig zu überprüfen und Änderungen direkt an unseren „Administrator“, Herrn Gerd Gundel aus Kirnberg zu melden: GerdGundel@gmx.de

Mitteilungen der Vereine, Kirchengemeinden und Organisationen

Eltern-, Jugend- und Familienberatungsstelle des Landkreises Ansbach und der Stadt Ansbach

Beratung und Unterstützung von Eltern, Kindern, Jugendlichen und Familien, Hilfe bei persönlichen und familiären Problemen, Partnerschaft und Trennung.

Tel. 0981 – 468 –5555, www.erziehungsberatung-ansbach.de



Weisser Ring

Der WEISSE RING hilft Kriminalitätsoptionen und deren Angehörigen schnell, unmittelbar und kostenlos. Ansprechpartner in der Außenstelle Ansbach ist Herr Karl Herrscher, Tel. 07964/3312133.

Außensprechtage des Zentrum Bayern Familie und Soziales Region Mittelfranken

Das Zentrum Bayern Familie und Soziales – Region Mittelfranken ist zuständig für das Feststellungsverfahren nach dem Schwerbehindertenrecht, die Gewährung von Elterngeld, die Zahlung von Landeserziehungs-, Betreuungs- und Familiengeld sowie die Gewährung von Blindengeld und den Vollzug des Sozialen Entschädigungsrechts (Kriegs- und Wehrdienststopfer). Außensprechtage im Landratsamt Ansbach, Crailsheimstr. 1 finden statt am Dienstag, 09.04., 14.05., 11.06.2019 - jeweils durchgehend von 9.00 Uhr bis 14.00 Uhr statt.

Ferienprogramm 2019

Hat jemand Wünsche – Ideen – Anregungen für unser nächstes Ferienprogramm? Bitte in der Gemeindeverwaltung melden! Wir freuen uns über Vorschläge und tatkräftige Unterstützung. Das Vorbereitungstreffen für das diesjährige Ferienprogramm findet statt am Freitag, den 26.04.2019 **um 19.30 Uhr** im Gasthaus „Schwarzer Adler“ in Gebstättel.

Krabbelgruppe Gebstättel

Die Krabbelgruppe trifft sich 14-tägig am Mittwochvormittag im Gemeindezentrum St. Martin in Gebstättel. Beginn ist jeweils um 9.30 Uhr am 03.04.2019, 17.04.2019, 07.05.2019 und 22.05.2019. Auf alle Mamas freuen sich Lisa Ehninger (Tel.8736987) und Liane Döhler-Mauer (Tel.709353), sowie Mandy Grypa und Andrea Schönwald.

Platen-Gymnasium, Gymnasium Carolinum und Theresien – Gymnasium, Ansbach

„An den drei Ansbacher Gymnasien (Gymnasium Carolinum, Platen-Gymnasium, Theresien-Gymnasium) finden in der Zeit vom 06. bis 09. Mai 2019 jeweils von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 16:30 Uhr sowie am 10. Mai 2019 von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr, die Anmeldungen zur Aufnahme in die 5. Klassen für das kommende Schuljahr 2019/2020 statt.

Der Termin wurde vom Bayerischen Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst festgelegt. Bitte beachten Sie diesen Zeitraum!
Spätere Anmeldungen können in der Regel nicht berücksichtigt werden.“

Sängergruppe Rothenburg o.d.T.

Die Sängergruppe Rothenburg o. d. T. veranstaltet am 06.04.2019 um 20.00 Uhr ihr traditionelles Gruppensingen in der Reichsstadthalle Rothenburg o. d. T. Motto des diesjährigen Konzertes lautet: „Zum Lobe der Musik“.

„Tanztee am Nachmittag“
am Dienstag, den 23. April 2019
um 14:30 Uhr,
Albrecht von Eyb Schulturnhalle, Wassertrüdingen Str. 15
91595 Burgoberbach
Kostenbeitrag 5,-- €/p.P.



Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach bietet im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Gesund und fit in den ersten 1000 Lebenstagen“ im April wieder kostenfreie Kurse für junge Eltern/Familien an. Die Seminarreihe wendet sich mit pfiffigen Kursen und praxistauglichen Tipps zu gesunder Ernährung und Bewegung an Eltern, Großeltern und Betreuungspersonen von Babys und Kleinkindern und gibt Ideen zur richtigen Ernährung und Bewegung der Familie.

Dinkelsbühl Landwirtschaftsschule, Luitpoldstraße 5

Ernährungskurse mit Praxisanteil - hier dürfen die Teilnehmer/innen selbst an die Töpfe

- Einführung in die Beikost. Der erste Brei ist ein Highlight, denn ab dem 5. Lebensmonat wird es kunterbunt. 2-teiliger Kurs mit Kinderbetreuung
Freitag 05.04.2019 9:30 - 11:00 Uhr Theorie
Freitag 11.04.2019 9:00 - 12:00 Uhr Praxis
- Kleinkindernahrung saisonal im Frühling Freitag 12.04.2019 9:00 - 12:00 Uhr mit Kinderbetreuung

Ansbach Landwirtschaftsschule, Mariusstraße 24

Ernährungskurse mit Praxisanteil - hier dürfen die Teilnehmer/innen selbst an die Töpfe

- Kleinkindernahrung saisonal - im Frühling Freitag 12.04.2019 19:00 - 22:00 Uhr
- Kinder und Väter an die Töpfe Donnerstag 18.04.2019 9:30 - 12:30 Uhr
- Kinder und Eltern an die Töpfe Mittwoch 26.04.2019 9:30 - 12:30 Uhr
- Essen für unterwegs - gesunde Snacks Freitag 03.05.2019 19:00 - 22:00 Uhr

Kursangebote für Gruppen – Termin und Ort auf Anfrage

- Richtige Kinderernährung - Herausforderung? Kinderspiel??, Vortrag, Dauer 90 Min., Termin u. Ort: Nach Absprache (Für Gruppen)
- Bewegung (für) jeden Tag - das kann mein Kind schon!?, Vortrag mit Praxis; Dauer 90 Min., Termin u. Ort: Nach Absprache (Für Gruppen)

Für Gruppen wie z.B. Krabbelgruppen, Elterntreffs und Kinderkippen gibt es die Möglichkeit individuelle Termine für Ernährungskurse mit Theorie und Kochpraxis in der Landwirtschaftsschule Ansbach oder Dinkelsbühl zu buchen. Wenden Sie sich an die Koordinatorin Margit Hanselmann unter margit.hanselmann@aelf-an.bayern.de oder andrea.holland@aelf-an.bayern.de oder Tel. 0981 8908-0.

Gärtnerei Wagner „Tag der offenen Gärtnerei“

Am Samstag, den 27. April 2019 von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr lädt die Gärtnerei Wagner herzlich zum Tag der offenen Gärtnerei ein. Wir stellen Ihnen unser neues Blühpflanzensortiment für die Saison 2019 vor. Unter anderem gibt es auch noch eine große Auswahl an Kräutern, Gemüse sowie Obstgehölzen, Stauden. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Wir freuen uns auf ihren Besuch. Ihre Gärtnerei Wagner

Kommunale Jugendarbeit sucht Mitarbeiter/innen für das Spielmobil

Seit vielen Jahren ist es ein Garant für strahlende Kinderaugen: Alljährlich in den Sommerferien ist das Spielmobil der Kommunalen Jugendarbeit unterwegs in den Städten und Gemeinden des Landkreises Ansbach.

Für den Spielmobil-Einsatz im August ist die Kommunale Jugendarbeit nun auf der Suche nach interessierten jungen Leuten, die Spaß an der Arbeit mit Kindern im Alter von 6 bis 13 Jahren haben. Der Einsatz beschränkt sich auf die Dauer von knapp vier Wochen im August 2019.

Wer sich bewerben möchte, sollte mindestens 18 Jahre sein und...

- ... den Führerschein Kl. B besitzen.
- ... Interesse an Kinder- und Jugendarbeit haben.
- ... pädagogisch geeignet und teamfähig sein.
- ... bereit sein, an einem Vorbereitungswochenende teilzunehmen.
- ... mobil sein.
- ... bereit sein, die Spielmobile zu fahren (IVECO-Bus, VW-Bus).

Bei Fragen und Interesse wenden Sie sich bitte an die Kommunale Jugendarbeit Stichwort „Spielmobil“, Crailsheimstraße 64, 91522 Ansbach, Telefon 0981 / 468-5581 oder -5582, E-Mail: wolfgang.dittenhofer@landratsamt-ansbach.de.

Osternacht in St. Martin in Gebsattel

Am Karsamstag, am 20. April, lädt die evangelische Kirchengemeinde Gebsattel um 20.00 Uhr zum ersten Teil der Osternacht ein, in dem die Trauer über den Tod Jesu im Mittelpunkt steht. Im zweiten Teil der Osternacht am Ostersonntag, am 21. April, um 6.00 Uhr wird die Auferstehung Jesu und der Sieg des Lebens über den Tod in der Kirche St. Martin gefeiert. Im Anschluss wird herzlich eingeladen zu einem gemeinsamen Osterfrühstück im Gemeindezentrum.

Katholische Kirchengemeinde Gebsattel St. Laurentius

Gründonnerstag: 18.04.2019	19.00 Uhr Messe vom letzten Abendmahl
Karfreitag: 19.04.2019	15.00 Uhr Feier v. Leiden und Sterben Christi
Ostersonntag: 21.04.2019	6.00 Uhr Osternachtfeier mit Musikverein und anschließendem Osterfrühstück im Laurentiussaal

Schützenverein Gebsattel – Maibaumaufstellung

Der Schützenverein Gebsattel lädt die Gesamtbevölkerung zur traditionellen Maibaumaufstellung am **01.05.18 ab ca. 13.30 Uhr** ein. Umzug mit Musikverein. Anschließend gemütliches Beisammensein am Feuerwehrhaus. (Treffpunkt bei Fam. Arnold 13.00 Uhr)

Obst- und Gartenbauverein Gebsattel

Der Gartenbauverein bietet wieder eine Fahrt zum **Reubacher Sommertheater** in Fahrgemeinschaften an. Termin: Freitag, 5. Juli 2019 (Premiere), Abfahrt 18.30 Uhr in der Schulstraße in Gebsattel. Karten zum Preis von 16.-€ sind beim 1. Vorsitzenden Gerd Rößler, Tel. 0160-97511766 erhältlich. Gegeben wird das Stück „Muswiese“ (Ein Mordfall) von Wildis Streng.

Einladung zum Tag der Vorsorge am Sa. 18. Mai 2019 in der Musikhalle Gebstattel

Sehr geehrte Damen und Herren,
viel zu wenige Menschen denken daran, Vorsorge für weniger gute Zeiten zu treffen, nämlich für den Fall, dass sie infolge eines Unfalls, einer schweren Erkrankung oder auch durch Nachlassen der geistigen Kräfte im Alter ihre Angelegenheiten nicht mehr selbst wie gewohnt regeln können.

Wir alle sollten uns die Frage stellen, wer im Ernstfall Entscheidungen für uns treffen soll, wenn wir selbst vorübergehend oder auf Dauer dazu nicht mehr in der Lage sind, und wie dann unsere Wünsche und Vorstellungen Beachtung finden können.

Die Betreuungsstelle des Landratsamtes Ansbach möchte dazu beitragen, im Bewusstsein aller die Notwendigkeit einer Vorsorge für den rechtlichen Betreuungsfall stärker als bisher zu verankern. Hierzu bieten wir für alle Bürgerinnen und Bürger eine Informationsveranstaltung an, zu der wir Sie herzlich einladen.

Gemäß beiliegendem Programm erhalten Sie Informationen zu den Themenbereichen Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung.
Ich freue mich auf rege Teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen, Brigitte Hegwein, Diplom-Sozialpädagogin (FH)
Leiterin der Betreuungsstelle im Landratsamt Ansbach, Crailsheimstraße 64, 91522 Ansbach, Tel. 0981 / 468-5210

Programm

- 14.00 Uhr Begrüßung
14.15 Uhr Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung
Wolfgang Espert, Richter am Amtsgericht Ansbach
15.00 Uhr Patientenverfügung
Dr. Harald Scheiber, Chefarzt der Klinik für Palliativmedizin
Leiter des Ambulanten Palliativteams ANregiomed Ansbach
Pause
16.00 Uhr Diskussionsrunde mit den Referenten
Moderation: Brigitte Hegwein, Diplom-Sozialpädagogin (FH)
Leiterin der Betreuungsstelle am Landratsamt Ansbach

Betreuungsstelle und Betreuungsvereine sind mit Info- Ständen vertreten und bieten die Möglichkeit zum persönlichen Gespräch
Die Veranstaltung findet im Rahmen der Aktionswoche „Zu Hause daheim“ statt

FFW – Maibaumaufstellung in Kirnberg

Die FFW Kirnberg stellt am **30.04.2018 ab 18.44 Uhr** in Kirnberg den Maibaum auf.
Herzliche Einladung an alle Bürgerinnen und Bürger. Anschließend gemütliches Beisammensein mit Musik durch den Musikverein Gebstattel.

Arbeitsplatzangebot:

Das Gasthaus Lamm (Familie Seybold) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt zur Verstärkung für das Team in Küche und Service nette Kolleg/innen (Minijob / Teilzeit / Vollzeit). Rückmeldungen werden erbeten an: Gasthaus Lamm, Schlosstraße 4, 91607 Gebstattel, Tel. 09861-8968 oder Mail: lamm.gebstattel-rothenburg@t-online.de

Jeden Montag gemütlicher Senioren-Kaffee-Nachmittag in Gebstattel

im evang. Gemeindesaal, Schulstr. 5 um 14.00 Uhr.



**Campo Ballissimo Fußballcamp bei der
SG Rothenburg/Gebstättel**

Sei dabei und melde dich an, wenn die **SG Rothenburg/Gebstättel** vom **19.07.-21.07.2019** das Campo Ballissimo Fußballcamp durchführt! Alle fußballbegeisterten Jungen und Mädchen im Alter von 5-15 Jahren sind zu diesem Fußballspektakel herzlich eingeladen! Campo Ballissimo steht für abwechslungsreiches und begeisterndes Training mit unendlich viel Spaß für Kinder, Eltern und Vereinsverantwortliche! Das 3-tägige Fußballcamp ohne Übernachtung wurde vom ehemaligen Bundesligaprofi Hans-Jürgen Brunner (1. FC Nürnberg, VfL Wolfsburg) entwickelt und hat sich insbesondere die Stärkung von Teamgeist und Fair-Play auf die Fahnen geschrieben!

Alle Teilnehmer werden mit einer hochwertigen Ausrüstung von JAKO, bestehend aus Trikot, Hose, Stutzen, Ball und Trinkflasche ausgestattet und erhalten eine Vollverpflegung mit sportgerechten Mahlzeiten, Obst und ausreichend Getränken.

Die Highlights beim Campo Ballissimo sind das stimmungsvolle Aufwärmprogramm zu fetziger Musik, viele spannende Wettbewerbe, eine Mini-Weltmeisterschaft und das gemeinsame Abschlussfest mit den Eltern! Zudem stehen viele technische Übungen wie Passspiel, Dribbling, Zweikampf, Koordination und Schießen auf dem Programm, so dass jeder Teilnehmer sein fußballerisches Können verbessern kann!

Erlebe 3 unvergessliche Fußballtage, melde dich jetzt an und dein Spaß beginnt hier!

Infos zur Anmeldung für das Campo Ballissimo Fußballcamp erhaltet ihr beim Ansprechpartner des Vereins: **Max Volland, 0170-3405 078** oder im Internet unter www.campo-ballissimo.de

Unterstützt wird die Veranstaltung von **INTERSPORT Hübsch, Rank Heizungs- und Sanitärservice, Electrolux** sowie der **Baß Antriebstechnik GmbH**.

Fundsachen: 1 kleiner Geldbeutel, 1 Mäppchen (gefunden im Freiluftklassenzimmer)

Die Gemeindekanzlei bleibt am Gründonnerstag, den 18.04. geschlossen.

Mit freundlichem Gruß

Gerd Rößler
1. Bürgermeister

**Redaktionsschluss für die Ausgabe 05-2019 ist
Freitag, der 23.04.2019
Mitteilungen möglichst per E-Mail an
gemeinde@gebsattel.de und
Anlagen bitte nur noch im pdf-Format !!**



Berufsinfotag Region Rothenburg ob der Tauber *Junge Talente* am 9. Mai 2019 von 16 – 20 Uhr in der Mehrzweckhalle am P1

Der Berufsinfotag Region Rothenburg 2019 bietet jungen Menschen auch in diesem Jahr eine wertvolle Entscheidungshilfe im großen Angebot möglicher Praktika, Ausbildungsberufe, Studiengänge oder auch beim Thema „Duales Studium“. Der Berufsinfotag Region Rothenburg ob der Tauber – organisiert von der Stadt Rothenburg und dem Arbeitskreis Schule-Wirtschaft-Rothenburg – hat sich daher als aktive und ideale Kommunikationsplattform bewährt.

Über 90 Aussteller spiegeln die Qualität und Vielfalt der in Rothenburg und Umgebung angebotenen Ausbildungsplätze wider und informieren über Tätigkeitsfelder, Ausbildungs- und Arbeitsplätze sowie Karrieremöglichkeiten. Mit dabei sind wieder Unternehmen verschiedenster Branchen und Größen, Innungen, Ämter, Institutionen, Verbände, Berufs- und Hochschulen, Kammern, Polizei, Bundeswehr und viele mehr. Sie zeigen jungen Menschen Wege und Möglichkeiten auf, hier in ihrer Heimat ihre Zukunft zu planen und zu gestalten.

Der Berufsinfotag bietet vielfältige Informationen aus erster Hand - von Azubis und Personalchefs als direkte Ansprechpartner auf den Ständen und ebenso durch die inzwischen 6. Neuauflage der bewährten Ausbildungsbroschüre „Junge Talente in der Region Rothenburg“, die vor dem Berufsinfotag an alle Schulen im Umkreis von ca. 30 Kilometern verteilt wird.

Die neue Junge-Talente-Ausbildungsbroschüre 2019 zeigt alle ausstellenden Ausbildungsbetriebe und gibt detaillierte Informationen zu Berufen, Voraussetzungen, Studiengängen oder Praktika in der näheren Umgebung mit den jeweiligen Kontaktdaten der Ansprechpartner.

Alle Schülerinnen, Schüler und Eltern sind eingeladen, direkt am Berufsinfotag diese Vielzahl an Informationen zu nutzen, Fragen zu stellen und Antworten zu sammeln, die später vielleicht die Grundlage dafür sind, welcher berufliche Weg eingeschlagen wird.

Kommen Sie mit den Arbeitgebern unserer Region ins Gespräch!

Berufsinfotag Region Rothenburg ob der Tauber
Do. 9. Mai, 16.00 – 20.00 Uhr, Mehrzweckhalle am P1,
Rothenburg o.d.Tbr. www.ausbildung-rothenburg.de

Abbrennen von Oster- und Sonnwendfeuern

Das Ablagern und Verbrennen holziger Abfälle auf Oster- und Sonnwendfeuerplätzen zur Pflege des Brauchtums fällt nicht in den Anwendungsbereich der Abfallgesetze. Einer behördlichen Erlaubnis zum Abbrennen von Oster- und Sonnwendfeuern bedarf es deshalb nicht.

Osterfeuer können an einzelnen Tagen von Ostersonntag bis Ostermontag abgebrannt werden. Das Feuer darf nicht vor 18.00 Uhr angezündet werden und muss um 24.00 Uhr vollständig abgebrannt oder gelöscht sein.

Um schädlichen Umwelteinwirkungen, Beeinträchtigungen der Tier- und Pflanzenwelt und Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung entgegenzuwirken, sind für das Abbrennen solcher Feuer jedoch folgende Punkte zu beachten:

1. Als Brennstoff darf nur unbehandeltes Holz- und Reisigmaterial verwendet werden. Zum Anzünden des Feuers dürfen keine Brandbeschleuniger genutzt werden. Zuwiderhandlungen können als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße geahndet werden. Die Brennmaterialien dürfen frühestens zwei Wochen vor dem Abbrenntag angeliefert werden.
2. Osterfeuer sollen grundsätzlich auf weitestgehend vegetationsarmen Flächen abgebrannt werden. Es ist darauf zu achten, dass sich in der näheren Umgebung keine geschützten Biotope befinden.
3. Reisighaufen bieten zahlreichen Tieren wie Kleinsäugetieren und Vögeln eine willkommene Deckung, Behausung sowie je nach Jahreszeit und Witterung Nistmöglichkeit. Reisig- und Holzmaterial darf deshalb erst unmittelbar vor dem Abbrennen zusammengetragen und aufgeschichtet werden. Reisighaufen, die bereits längere Zeit liegen, sind vor dem Verbrennen vorsichtig umzusetzen; aufgefundenen Tiere sind schonend in einen neuen und sicheren Unterschlupf zu bringen.
4. Für die Umgebung dürfen keine Brandgefahren entstehen (§ 3 Abs.1 Verordnung über die Verhütung von Bränden – VVB –).

Offene Feuerstellen sind erlaubnisfrei, wenn u.a. folgende Entfernungen eingehalten werden:

- mindestens 100 m von einem Wald (Art. 17 Abs. 1 BayWaldG)
- mindestens 100 m von leicht entzündbaren Stoffen (§ 4 Abs. 1, Satz 2 VVB)
- mindestens 5 m von Gebäuden oder Gebäudeteilen aus brennbaren Stoffen (§ 4 Abs. 1 Nr. 1 VVB)
- mindestens 5 m von sonstigen brennbaren Stoffen (§ 4 Abs. 1 Nr. 3 VVB).

Wer beabsichtigt, in einem Wald oder in einer Entfernung von weniger als 100 m davon eine offene Feuerstätte zu errichten oder zu betreiben, bedarf der Erlaubnis durch die Untere Forstbehörde (Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach) im Einvernehmen mit dem Landratsamt Ansbach (Art. 17 Abs. 1, Art. 39 und 42 BayWaldG). Bei geringeren Entfernungen als 100 m von leicht entzündbaren Stoffen, Gebäuden oder Gebäudeteilen aus brennbaren Stoffen und sonstigen brennbaren Stoffen ist eine Ausnahmegenehmigung der zuständigen Gemeindeverwaltung (§ 25 VVB) erforderlich.

Bei starkem Wind ist ein Abbrennen des Oster- und Sonnwendfeuers zu unterlassen. Feuer und Glut müssen beim Verlassen der Feuerstelle erloschen sein.

5. Zur Schonung des Landschaftsbildes sind die Reste der Brennmaterialien unverzüglich zu beseitigen und einer geordneten Entsorgung zuzuführen. Die Entsorgung hat über Deponien der Deponiekategorie I – DK I – (z.B. Müllumladestation und Deponie Im Dienstfeld, 91589 Aurach) zu erfolgen.
6. Osterfeuer sind mindestens eine Woche vorher bei der Gemeindeverwaltung anzumelden (Einwilligung des Grundstückseigentümers muss vorliegen).
7. Andere erforderliche Genehmigungen sind rechtzeitig einzuholen (z.B. Befreiung für Landschaftsschutzgebiete). Soweit während des Abbrennens des Osterfeuers alkoholische Getränke zum Verzehr an Ort und Stelle verabreicht werden, ist hierfür eine Gestattung nach § 12 Gaststättengesetz (GastG) rechtzeitig bei der Gemeinde zu beantragen. Sollen ausschließlich alkoholfreie Getränke und/oder Speisen verkauft werden, ist dies dem zuständigen Lebensmittelkontrolleur des Landratsamtes Ansbach anzuzeigen.
8. Die Gemeinden werden gebeten, diese Mitteilung ortsüblich bekanntzumachen.
9. **Hinweise:**

Das vorsätzliche oder fahrlässige Brandlegen des Feuers (Brandstiftung) außerhalb der o.g. Zeiten kann eine Straftat darstellen, die nach §§ 306 ff. StGB bestraft werden kann.

Die Kosten für evtl. Feuerwehreinsätze werden dem Verursacher in Rechnung gestellt.

Ansbach, 30.01.2019
LANDRATSAMT ANSBACH

gez.
Dr. Jürgen Ludwig, Landrat



Evangelische Landjugend in Bayern

Verantwortlicher: Christoph Reuter, Gastenfelden 8, 91592 Buch am Wald, (Tel. 0151 64002844)

Die ELJ sammelt wieder Altkleider und Altpapier am

13. April 2019

Die Altkleidersäcke und das Altpapier sollten bis
spätestens 8.00 Uhr gut sichtbar vor den Häusern stehen!

BITTE UNBEDINGT BEACHTEN!!!

Altkleider/ Federbetten

-nur <u>tragfähige</u> und <u>trockene</u> Kleidung -nur <u>paarweise</u> zusammengebundene Schuhe	-keine Stoffreste -keine Lumpen -kein sonstiger Müll
--	--

**Falsches Befüllen der Säcke schadet der ELJ, da diese für
die Beseitigung des anfallenden Mülls aufkommen muss!!!**

Altpapier

Nur gebündelte Zeitungen, Kataloge, Druckerzeugnisse und
Kartonagen

Das Sammelgut kommt nicht auf die Müllhalde!!

Herzlichen Dank

Ihre ELJ-Gruppe

(Für den Fall, dass Sie zusätzliche Altkleidersäcke benötigen sollten, können
Sie sich gerne an Ihre ELJ-Ortsgruppe wenden)

**Bekanntmachung der
frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit
zur 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Gebsattel**

Der Gemeinderat Gebsattel hat in seiner Sitzung am 18.03.2019 den Vorentwurf zur 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Gebsattel i. d. F. vom 18.03.2019 gebilligt und beschlossen, diesen Vorentwurf mit Begründung mit Umweltbericht gemäß § 3 Abs. 1 BauGB öffentlich auszulegen und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB sowie der Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Entsprechend dem vorgenannten Beschluss werden der Vorentwurf der 4. Flächennutzungsplanänderung sowie der Vorentwurf der Begründung mit Umweltbericht i. d. F. vom 18.03.2019 in der Zeit vom

Mittwoch 27.03.2019 bis einschließlich Freitag 10.05.2019

im Rathaus der Gemeinde Gebsattel, Schulstraße 10, 91607 Gebsattel
während der allgemeinen Dienststunden
und

in der Verwaltungsgemeinschaft Rothenburg ob der Tauber,
Laiblestraße 31, 91541 Rothenburg ob der Tauber

während der allgemeinen Öffnungszeiten
ausgelegt und können dort eingesehen werden.

In dieser Zeit wird der Öffentlichkeit Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben und über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie voraussichtlichen Auswirkungen der Planungen öffentlich unterrichtet. Hierbei können Anregungen und Bedenken schriftlich oder zur Niederschrift vorgetragen werden.

gez.

Gebsattel, den 19.03.2019

.....

G. Rößler, 1. Bürgermeister

**Bekanntmachung der
frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit
zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 12
„Solarpark Gebsattel“
mit integriertem Grünordnungsplan und Umweltbericht**

Der Gemeinderat Gebsattel hat in seiner Sitzung am 18.03.2019 den Vorentwurf zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 12 für das geplante Sondergebiet „Solarpark Gebsattel“ mit integriertem Grünordnungsplan und Umweltbericht i. d. F. vom 18.03.2019 gebilligt und beschlossen, diesen Vorentwurf mit Begründung und Umweltbericht gemäß § 3 Abs. 1 BauGB öffentlich auszulegen und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB sowie der Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Entsprechend dem vorgenannten Beschluss werden der Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 12 für das Sondergebiet „Solarpark Gebsattel“ sowie der Vorentwurf der Begründung mit Umweltbericht i. d. F. vom 18.03.2019 in der Zeit vom

Mittwoch 27.03.2019 bis einschließlich Freitag 10.05.2019

im Rathaus der Gemeinde Gebsattel, Schulstraße 10, 91607 Gebsattel
während der allgemeinen Dienststunden
und

in der Verwaltungsgemeinschaft Rothenburg ob der Tauber,
Laiblestraße 31, 91541 Rothenburg ob der Tauber

während der allgemeinen Öffnungszeiten
ausgelegt und können dort eingesehen werden.

In dieser Zeit wird der Öffentlichkeit Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben und über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie voraussichtlichen Auswirkungen der Planungen öffentlich unterrichtet. Hierbei können Anregungen und Bedenken schriftlich oder zur Niederschrift vorgetragen werden.

gez.

Gebsattel, den 19.03.2019

.....

G. Rößler, 1. Bürgermeister